

GEPRÜFTER JAHRESBERICHT

Per 31. Dezember 2024

HWB InvestWorld

Ein Anlagefonds nach Luxemburger Recht

Fonds commun de placement «FCP»

Gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in seiner jeweils gültigen Fassung

Handels- und Gesellschaftsregister Luxemburg (R.C.S.) no K1541

INHALTSVERZEICHNIS

INHALTSVERZEICHNIS	2
ORGANISATION	4
Verwaltungsgesellschaft	4
Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft	4
Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft	4
Verwahr- und Luxemburger HauptZahlstelle	4
Zentralverwaltungsstelle	4
Register- und transferstelle	4
Investmentmanager und Vertriebsstelle	4
Abschlussprüfer	4
Zahlstelle in Deutschland	4
Kontakt und Informationsstelle in Deutschland	5
ISIN	5
Erläuterung Anteilklasse	5
BERICHT DES INVESTMENTMANAGER	6
PRÜFUNGSVERMERK	8
ZUSAMMENFASSUNG DES HWB INVESTWORLD	11
ZUSAMMENSETZUNG DES NETTOTEILFONDSVERMÖGENS ZUM 31.12.2024	13
HWB InvestWorld – Europe Portfolio	13
HWB InvestWorld – International Portfolio	14
ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1.1.2024 BIS ZUM 31.12.2024	15
HWB InvestWorld – Europe Portfolio	15
HWB InvestWorld – International Portfolio	16
ZUSAMMENSETZUNG DES WERTPAPIERBESTANDES ZUM 31.12.2024	17
HWB InvestWorld – Europe Portfolio	17
HWB InvestWorld – International Portfolio	18
WIRTSCHAFTLICHE UND GEOGRAPHISCHE AUFGLIEDERUNG	19
HWB InvestWorld – Europe Portfolio	19
HWB InvestWorld – International Portfolio	20
ANHANG ZUM GEPRÜFTEN JAHRESBERICHT PER 31.12.2024	21
1. Allgemeine Angaben über den Fonds	21
2. Jahresabschluss	21
3. Grundsätze für die Bewertung sowie die Berechnung des Nettoinventarwerts	21
4. Erläuterungen zur Zusammensetzung des Nettoteilfondsvermögens	24
5. Erträge	25
6. Aufwendungen	25
7. Umrechnungskurse	26
8. Realisierte Kapitalgewinne und -Verluste	26
9. Zusätzliche Informationen zum Wertpapierbestand	27
10. Aufstellung über die Entwicklung des Wertpapierbestandes	27
11. Ertragsverwendung	27
12. Wesentliche Ereignisse während des Berichtszeitraums	27
13. Wichtige Ereignisse nach Ende des Berichtszeitraums	28
UNGEPRÜFTE ZUSÄTZLICHE ANGABEN	29
TER	29
Risikomanagement	29
Vergütungsinformationen 1741 Fund Services S.A.	31
Vergütungsinformationen HWB Capital Management S.A.	32

Offenlegung von Informationen zur Nachhaltigkeit	33
Hinweise für Anleger in Deutschland	35

Aus den in diesem Bericht enthaltenen Angaben können keine Aussagen über die zukünftige Entwicklung des Fonds abgeleitet werden. Die Ausgabe von Anteilen erfolgt auf der Basis des zurzeit gültigen Verkaufsprospekt und der „Wesentlichen Informationen für den Anleger“, ergänzt durch den jeweils letzten geprüften Jahresbericht und zusätzlich durch den jeweiligen Halbjahresbericht, falls ein solcher mit jüngerem Datum als der letzte Jahresbericht vorliegt.

ORGANISATION

| VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

Bis zum 29.02.2024

LRI Invest S.A.
9A, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
www.lri-group.lu

Seit dem 01.03.2024

1741 Fund Services S.A.
94B, Waistrooss
L-5440 Remerschen
Großherzogtum Luxemburg
T +352 2712 5596
www.1741group.com
info@1741group.com

| VERWALTUNGSRAT DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

Seit dem 01.03.2024

Dr. Benedikt Czok, Vorsitzender
Prof. Dr. Dirk Zetzsche
Philippe Burgener
Alexandra Beining

| GESCHÄFTSLEITUNG DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT

Bis zum 29.02.2024

Frank Alexander de Boer
Marc-Oliver Scharwath

Seit dem 01.03.2024

Martin Wienzek
Bernd Becker
Olaf-Alexander Priess

| VERWAHR-UND LUXEMBURGER HAUPTZAHLSTELLE

Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG,
Niederlassung Luxemburg
1C, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
Großherzogtum Luxemburg

| ZENTRALVERWALTUNGSSTELLE

Bis zum 29.02.2024

Apex Fund Services S.A.
3, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
Großherzogtum Luxemburg

Seit dem 01.03.2024

1741 Fund Management AG
Austrasse 59
FL-9490 Vaduz
Liechtenstein

| REGISTER- UND TRANSFERSTELLE

Moventum S.C.A.
12, rue Eugène Ruppert
L-2453 Luxembourg
www.rbcis.com

| INVESTMENTMANAGER UND VERTRIEBSSTELLE

HWB Capital Management S.A.
2, rue Gabriel Lippmann
L-5365 Munsbach
Großherzogtum Luxemburg

| ABSCHLUSSPRÜFER

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
2, rue Gerhard Mercator
L-2182 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

| ZAHLSTELLE IN DEUTSCHLAND

Bis zum 29.02.2024

Bayerische Landesbank
Brienner Straße 18
D-80333 München
Deutschland

**KONTAKT UND INFORMATIONSTELLE IN
DEUTSCHLAND**

Bis zum 29.02.2024

Bayerische Landesbank
Brienner Straße 18
D-80333 München
Deutschland

Seit dem 01.03.2024

1741 Fund Management AG
Austrasse 59
FL-9490 Vaduz
Liechtenstein

ISIN

Teilfonds	ISIN	WKN
HWB InvestWorld – Europe Portfolio	LU0119626884	579867
HWB InvestWorld – International Portfolio	LU0119626454	579866

ERLÄUTERUNG ANTEILKLASSE

HWB InvestWorld – Europe Portfolio	Ausgabeaufschlag bis zu 5% thesaurierend
HWB InvestWorld – International Portfolio	Ausgabeaufschlag bis zu 5% thesaurierend

BERICHT DES INVESTMENTMANAGER

Teilfonds 1: HWB InvestWorld – International Portfolio

Teilfonds 2: HWB InvestWorld – Europe Portfolio

Bericht über den Geschäftsverlauf

Zu Beginn des abgelaufenen Geschäftsjahres 2024 zeigten sich die Finanzmärkte zunächst in einer positiven Verfassung, da die nachgebende weltweite Inflation zu Zinssenkungen durch die Notenbanken diesseits und jenseits des Atlantiks führten. Allerdings keimten ab April wiederum Inflationsängste in den USA auf, welche zu Befürchtungen veranlassten, die Notenbank FED würde wieder an einer restriktiven Zinspolitik festhalten. Dies führte zu Kursverlusten sowohl in den Industrieländern als auch in den Wachstumsländern. Diese Situation mit den unsicheren Erwartungen für die Zinsentwicklung hielt an den Kapitalmärkten bis zum Herbst an. Erst mit der Wahl des neuen Präsidenten in den USA kam es ab November wieder zu Kursanstiegen an den Aktienmärkten und zwar vornehmlich in den Industrienationen. Da der neue amerikanische Präsident Friedensgespräche in den Krisenregionen der Welt für die nahe Zukunft in Aussicht stellt, erwarten wir positive Entwicklungen an den Finanz- und Kapitalmärkten für das kommende Geschäftsjahr.

Teilfonds HWB InvestWorld - International Portfolio

Der Teilfonds HWB InvestWorld – International Portfolio investierte im vergangenen Geschäftsjahr vornehmlich in Aktienfonds, welche in einem ausgewogenen Verhältnis ihr Fondsvermögen in den Segmenten Old Economy, den sogenannten Industrienationen und den Emerging Markets, den sogenannten Schwellenländern anlegen. Da der Fonds an keine Benchmark gebunden ist, lag die durchschnittliche Aktienquote im Jahresverlauf bei etwa 70% und die festverzinsliche Anleihenquote mit kurzer Duration bei etwa 30%. Im Gegensatz zur Old Economy zeigten die Emerging Markets im abgelaufenen Berichtsjahr eher eine Underperformance gegenüber der Old Economy auf. Aufgrund des Nachholbedarfs der Emerging Markets gegenüber der Old Economy erwarten deshalb erfreuliche Ergebnisse für den Teilfonds für das kommende Geschäftsjahr.

Der Teilfonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Stärkere, vorübergehende Kurseinbrüche an den Aktienmärkten konnten mit synthetischen Verkäufen über Future Indizes abgedeckt werden.

Der Teilfonds konnte mit einem Jahresplus von 0,86% das Jahr beenden.

Teilfonds HWB InvestWorld - Europe Portfolio

Der Teilfonds HWB InvestWorld – Europe Portfolio investierte im vergangenen Geschäftsjahr in Aktienfonds und ETF's an den weltweiten Finanzmärkten und besonders in Europa. Die durchschnittliche Aktienquote des Fonds lag im Berichtsverlauf bei etwa 54%, das restliche Fondsvermögen wurde in kurzfristigen Anleihen und Kasse gehalten. Die investierten Titel des Fonds lauteten überwiegend auf die Währung Euro. Durch die anhaltenden Kriegsereignisse in der Ukraine mit den damit potentiellen negativen Aussichten für Europa erwiesen sich sowohl die Aktien- als auch die Anleihenmärkte im europäischen Raum als sehr volatil, weshalb wir die Aktienquote eher geringhielten. Da der neue amerikanische Präsident Friedensgespräche mit Russland für das kommende Jahr in Aussicht stellt, sollten sich auch die Finanzmärkte in Europa wieder beruhigen und nachhaltig positive Ergebnisse im kommenden Geschäftsjahr liefern.

Der Teilfonds unterliegt Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor. Die diesem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Stärkere, vorübergehende Kurseinbrüche an den Aktienmärkten konnten mit synthetischen Verkäufen über Future Indizes abgedeckt werden.

Der Teilfonds schloss das Jahr mit einem Jahresverlust von -1,12% ab.



Prüfungsvermerk

An die Anteilinhaber des
HWB InvestWorld

Unser Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Abschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des HWB InvestWorld (der „Fonds“) und seiner jeweiligen Teilfonds zum 31. Dezember 2024 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Fondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Was wir geprüft haben

Der Abschluss des Fonds besteht aus:

- der Zusammensetzung des Nettofondsvermögens des Fonds und der Zusammensetzung des Nettoteilfondsvermögens der Teilfonds zum 31. Dezember 2024;
- der Entwicklung des Nettofondsvermögens des Fonds und der Entwicklung des Nettoteilfondsvermögens der Teilfonds für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Ertrags- und Aufwandsrechnung des Fonds und der Ertrags- und Aufwandsrechnung der Teilfonds für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr;
- der Zusammensetzung des Wertpapierbestandes der Teilfonds zum 31. Dezember 2024; und
- dem Anhang, einschließlich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der „Commission de Surveillance du Secteur Financier“ (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISAs) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs wird im Abschnitt „Verantwortung des „Réviseur d’entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung“ weitergehend beschrieben.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem „International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards“, herausgegeben vom „International Ethics Standards Board for Accountants“ (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, sowie den beruflichen Verhaltensanforderungen, die wir im Rahmen der Abschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Abschluss und unseren Prüfungsvermerk zu diesem Abschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Abschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Abschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Abschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Abschlusses in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Abschlusses, und für die internen Kontrollen, die er als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Abschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Abschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds und seiner Teilfonds zur Fortführung der Tätigkeit und, sofern einschlägig, Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Tätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren oder einen seiner Teilfonds zu schließen, die Geschäftstätigkeit einzustellen, oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des „Réviseur d'entreprises agréé“ für die Abschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Abschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und darüber einen Prüfungsvermerk, der unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentliche falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Unzutreffende Angaben können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Abschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Abschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und den entsprechenden Anhangsangaben;
- schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Tätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds oder eines seiner Teilfonds zur Fortführung der Tätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Prüfungsvermerk auf die dazugehörigen Anhangsangaben zum Abschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Prüfungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds oder einer seiner Teilfonds seine Tätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Abschlusses einschließlich der Anhangsangaben, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, die wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers, Société coopérative
Vertreten durch

Luxemburg, 30. April 2025

Lena Serafin

ZUSAMMENFASSUNG DES HWB INVESTWORLD

Zusammensetzung des Nettofondsvermögens zum 31.12.2024

	Erläuterung	EUR
Summe Aktiva		50.982.145,63
Bankguthaben	4.1	5.239.889,47
Wertpapierbestand zum Kurswert	4.2	45.732.133,74
Derivate	4.3	7.802,42
Andere Aktiva		2.320,00
Summe Passiva		-673.124,39
Bankverbindlichkeiten	4.4	-539.918,25
Verbindlichkeiten aus Variation Margin	4.5	-7.802,42
Verbindlichkeiten aus Prüfkosten	4.6	-8.632,53
Verbindlichkeiten aus Investmentmanagervergütung	4.6	-53.939,03
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsvergütung	4.6	-4.129,10
Verbindlichkeiten aus Verwahrstellenvergütung	4.6	-8.899,73
Andere Passiva	4.6	-49.803,33
Nettofondsvermögen		50.309.021,24

Entwicklung des Nettofondsvermögens für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024

	EUR
Nettofondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	44.778.633,10
Ausbezahlte Ausschüttung	0,00
Saldo aus Mittelzu- und Abflüssen von Anteilen	5.571.743,85
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-20.580,64
Ergebnis des Geschäftsjahres (einschl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)	-20.775,07
Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	50.309.021,24

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 1.1.2024 bis zum 31.12.2024

	Erläuterungen	EUR
Erträge		-27.098,17
Erträge aus Bankguthaben	5.1	19.660,40
Zinserträge aus Wertpapieren	5.2	3.379,92
Erträge aus Zielfonds	5.3	16.421,69
Sonstige Erträge		310,38
Ordentlicher Ertragsausgleich	6.9	-66.870,56
Aufwendungen		-828.227,02
Zinsaufwand aus Geldanlagen	6.1	-32.084,31
Prüfungskosten	6.2	-26.849,43
Taxe d'abonnement	6.3	-16.811,62
Verwaltungsvergütung	6.4	-45.612,13
Investmentmanagervergütung	6.5	-604.208,85
Verwahrstellenvergütung	6.6	-27.440,34
Register- und Transferstellenvergütung	6.7	-14.770,74
CSSF Gebühr		-9.958,34
Sonstige Aufwendungen	6.8	-79.831,82
Ordentlicher Aufwandsausgleich	6.9	29.340,56
Ordentlicher Nettoertrag		-855.325,19
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		556.947,49
Realisierte Gewinne	8	5.864.528,06
Realisierte Verluste	8	-5.365.691,21
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne		91.164,98
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste		-33.054,34
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-298.377,70
Nettoveränderungen des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres		277.602,63
Nicht realisierte Gewinne/Verluste		277.602,63
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich		-20.775,07
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt		-50.738,11

| 12

ZUSAMMENSETZUNG DES NETTOTEILFONDSVERMÖGENS ZUM 31.12.2024

| HWB INVESTWORLD – EUROPE PORTFOLIO

	Erläuterung	EUR
Summe Aktiva		22.696.484,29
Bankguthaben	4.1	2.362.421,99
Wertpapierbestand zum Kurswert	4.2	20.333.026,60
Andere Aktiva		1.035,70
Summe Passiva		-48.564,27
Bankverbindlichkeiten	4.4	-3,42
Verbindlichkeiten aus Prüfkosten	4.6	-1.519,97
Verbindlichkeiten aus Investmentmanagervergütung	4.6	-16.886,24
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsvergütung	4.6	-1.782,44
Verbindlichkeiten aus Verwahrstellenvergütung	4.6	-3.919,03
Andere Passiva	4.6	-24.453,17
Nettoteilfondsvermögen		22.647.920,02

Entwicklung des Nettoteilfondsvermögen für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024

| 13

	EUR
Nettoteilfondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	15.793.467,52
Ausbezahlte Ausschüttung	0,00
Saldo aus Mittelzu- und Abflüssen von Anteilen	7.161.255,77
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-14.424,64
Ergebnis des Geschäftsjahres (einschl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)	-292.378,63
Nettoteilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	22.647.920,02

Anteile im Umlauf per 31.12.2024

per 31.12.2024	Anteilkategorie A
Anzahl der Anteile zu Beginn des Geschäftsjahres	3.545.619,431
Anzahl der ausgegebenen Anteile	2.155.460,007
Anzahl der zurückgenommenen Anteile	-556.066,011
Anzahl der Anteile am Ende des Geschäftsjahres	5.145.013,427

Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich

Datum	Nettoinventarwert pro Anteil in EUR	Anzahl Anteile	Nettovermögen in EUR
31.12.2022	3,76	1.790.918,000	6.740.226
31.12.2023	4,45	3.545.619,431	15.793.468
31.12.2024	4,40	5.145.013,427	22.647.920

HWB INVESTWORLD – INTERNATIONAL PORTFOLIO

	Erläuterung	EUR
Summe Aktiva		28.285.661,34
Bankguthaben	4.1	2.877.467,48
Wertpapierbestand zum Kurswert	4.2	25.399.107,14
Derivate	4.3	7.802,42
Andere Aktiva		1.284,30
Summe Passiva		-624.560,12
Bankverbindlichkeiten	4.4	-539.914,83
Verbindlichkeiten aus Variation Margin	4.5	-7.802,42
Verbindlichkeiten aus Prüfkosten	4.6	-7.112,56
Verbindlichkeiten aus Investmentmanagervergütung	4.6	-37.052,79
Verbindlichkeiten aus Verwaltungsvergütung	4.6	-2.346,66
Verbindlichkeiten aus Verwahrstellenvergütung	4.6	-4.980,70
Andere Passiva	4.6	-25.350,16
Nettoteilfondsvermögen		27.661.101,22

Entwicklung des Nettoteilfondsvermögens für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024

	EUR
Nettoteilfondsvermögen zu Beginn des Geschäftsjahres	28.985.165,58
Ausbezahlte Ausschüttung	0,00
Saldo aus Mittelzu- und Abflüssen von Anteilen	-1.589.511,92
Ertrags- und Aufwandsausgleich	-6.156,00
Ergebnis des Geschäftsjahres (einschl. Ertrags- und Aufwandsausgleich)	271.603,56
Nettoteilfondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	27.661.101,22

Anteile im Umlauf per 31.12.2024

per 31.12.2024	Anteilkategorie A
Anzahl der Anteile zu Beginn des Geschäftsjahres	6.254.899,296
Anzahl der ausgegebenen Anteile	81.897,787
Anzahl der zurückgenommenen Anteile	-418.318,225
Anzahl der Anteile am Ende des Geschäftsjahres	5.918.478,858

Entwicklung des Teilfonds im Jahresvergleich

Datum	Nettoinventarwert pro Anteil in EUR	Anzahl Anteile	Nettovermögen in EUR
31.12.2022	3,990	6.410.971,580	25.579.307
31.12.2023	4,630	6.254.899,300	28.985.166
31.12.2024	4,670	5.918.478,858	27.661.101

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1.1.2024 BIS ZUM 31.12.2024

| HWB INVESTWORLD – EUROPE PORTFOLIO

	Erläuterung	EUR
Erträge		-46.231,56
Erträge aus Bankguthaben	5.1	9.833,07
Zinserträge aus Wertpapieren	5.2	1.351,97
Erträge aus Zielfonds	5.3	5.704,67
Sonstige Erträge		282,76
Ordentlicher Ertragsausgleich	6.9	-63.404,03
Aufwendungen		-268.147,29
Zinsaufwand aus Geldanlagen	6.1	-13.474,72
Prüfungskosten	6.2	-8.923,09
Taxe d'abonnement	6.3	-6.524,01
Verwaltungsvergütung	6.4	-17.866,67
Investmentmanagervergütung	6.5	-168.486,84
Verwahrstellenvergütung	6.6	-11.032,12
Register- und Transferstellenvergütung	6.7	-5.897,55
CSSF Gebühr		-4.979,17
Sonstige Aufwendungen	6.8	-35.676,36
Ordentlicher Aufwandsausgleich	6.9	4.713,24
Ordentlicher Nettoertrag-/ aufwand		-314.378,85
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		279.434,28
Realisierte Gewinne	8	1.564.678,02
Realisierte Verluste	8	-1.358.359,17
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne		87.911,91
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste		-14.796,48
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-34.944,57
Nettoveränderungen des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres		-257.434,06
Nicht realisierte Gewinne/Verluste		-257.434,06
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich		-292.378,63
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt		-17.887,39

| 15

HWB INVESTWORLD – INTERNATIONAL PORTFOLIO

	Erläuterung	EUR
Erträge		19.133,39
Erträge aus Bankguthaben	5.1	9.827,33
Zinserträge aus Wertpapieren	5.2	2.027,95
Erträge aus Zielfonds	5.3	10.717,02
Sonstige Erträge		27,62
Ordentlicher Ertragsausgleich	6.9	-3.466,53
Aufwendungen		-560.079,73
Zinsaufwand aus Geldanlagen	6.1	-18.609,59
Prüfungskosten	6.2	-17.926,34
Taxe d'abonnement	6.3	-10.287,61
Verwaltungsvergütung	6.4	-27.745,46
Investmentmanagervergütung	6.5	-435.722,01
Verwahrstellenvergütung	6.6	-16.408,22
Register- und Transferstellenvergütung	6.7	-8.873,19
CSSF Gebühr		-4.979,17
Sonstige Aufwendungen	6.8	-44.155,46
Ordentlicher Aufwandsausgleich	6.9	24.627,32
Ordentlicher Nettoertrag-/ aufwand		-540.946,34
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		277.513,21
Realisierte Gewinne	8	4.299.850,04
Realisierte Verluste	8	-4.007.332,04
Ertragsausgleich auf realisierte Gewinne		3.253,07
Aufwandsausgleich auf realisierte Verluste		-18.257,86
Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-263.433,13
Nettoveränderungen des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftsjahres		535.036,69
Nicht realisierte Gewinne/Verluste		535.036,69
Ergebnis des Geschäftsjahres inkl. Ertrags-/Aufwandsausgleich		271.603,56
Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt		-32.850,72

| 16

ZUSAMMENSETZUNG DES WERTPAPIERBESTANDES ZUM 31.12.2024

| HWB INVESTWORLD – EUROPE PORTFOLIO

Inventar des Teilfondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres

ISIN	Anzahl/ Nominal	Titelbezeichnung	Whg	Titel- kurs	Devisen- kurs	Verkehrswert in EUR	in % NTFV*
Wertpapiere						20.333.026,60	89,78
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							
Aktien						240.757,86	1,06
US0846707026	550	Berkshire Hathaway Inc.	USD	453,2800	0,9657	240.757,86	1,06
Obligationen						617.983,54	2,73
US922646AS37	4.000.000	9.2500 Venezuela 27	USD	15,9980	0,9657	617.983,54	2,73
Anteile anderer kollektiver Kapitalanlagen						19.474.285,20	85,99
FR0010135103	100	Carmignac Gestion Carmignac Patrimoine FCP Capitalis	EUR	703,9100	1,0000	70.391,00	0,31
LU0322055855	42.000	HWB Alexandra Strategies Portfolio R	EUR	81,9000	1,0000	3.439.800,00	15,19
LU2182000799	33.000	HWB Brands Global Invest I	EUR	103,0900	1,0000	3.401.970,00	15,02
LU0277940762	34.000	HWB PORTFOLIO Plus Fonds R	EUR	112,1900	1,0000	3.814.460,00	16,84
LU0277941570	2.800	HWB Victoria Strategies Portfolio R	EUR	1.309,0600	1,0000	3.665.368,00	16,18
LU0254656522	73.500	HWB Wandelanleihen Plus V	EUR	51,6300	1,0000	3.794.805,00	16,76
DE0005933956	16.000	iShares Euro Stoxx 50 UCITS EUR ETF	EUR	48,9142	1,0000	782.627,20	3,46
DE0005933923	2.400	iShares MDAX (R) UCITS ETF (DE)	EUR	210,3600	1,0000	504.864,00	2,23
Derivative Finanzinstrumente (ohne Strukturierte Produkte)						0,00	0,00
Total Effekten und derivative Finanzinstrumente						20.333.026,60	89,78

* NTFV = Nettoteilfondsvermögen, allfällige Abweichungen in den Totalisierungen sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen.

| HWB INVESTWORLD – INTERNATIONAL PORTFOLIO

Inventar des Teilfondsvermögens am Ende des Geschäftsjahres

ISIN	Anzahl/ Nominal	Titelbezeichnung	Whg	Titel- kurs	Devisen- kurs	Verkehrswert in EUR	in % NTFV*
Wertpapiere						25.399.107,14	91,82
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							
Obligationen						926.975,32	3,35
US922646AS37	6.000.000	9.2500 Venezuela 27	USD	16,00	0,9657	926.975,32	3,35
Anteile anderer kollektiver Kapitalanlagen						24.472.131,82	88,47
LU0322055426	40.000	HWB Alexandra Strategies Portfolio V	EUR	81,92	1,0000	3.276.800,00	11,85
LU2182000799	43.000	HWB Brands Global Invest I	EUR	103,09	1,0000	4.432.870,00	16,02
LU0173899633	25.000	HWB PORTFOLIO Plus Fonds V	EUR	112,20	1,0000	2.805.000,00	10,14
LU0141062942	2.500	HWB Victoria Strategies Portfolio V	EUR	1'310.03	1,0000	3.275.075,00	11,84
LU0254656522	84.000	HWB Wandelanleihen Plus V	EUR	51,63	1,0000	4.336.920,00	15,68
LU0303177777	42.900	NW Global Strategy V	EUR	128,99	1,0000	5.533.671,00	20,00
US4642872349	20.000	Shares iShares MSCI Emerging Markets ETF	USD	42,03	0,9657	811.795,82	2,93
Derivative Finanzinstrumente (ohne Strukturierte Produkte)						7.802,42	0,03
SX5E0325	-32	S&P E-MINI 500 Future März 25	EUR	4.881,00	1,0000	2.842,42	0,01
ESY0325	-8	EUROSTOXX 50 Future März 25	USD	5.935,75	0,9657	4.960,00	0,02
Total Effekten und derivative Finanzinstrumente						25.406.909,56	91,85

* NTFV = Nettoteilfondsvermögen, allfällige Abweichungen in den Totalisierungen sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen.

WIRTSCHAFTLICHE UND GEOGRAPHISCHE AUFGLIEDERUNG

| HWB INVESTWORLD – EUROPE PORTFOLIO

Branchenallokation

Branche	in % des NTFV*
Anlagefonds	85,99
Länder	2,73
Holdings/Finanzen	1,06
Total	89,78

Länderallokation

Land	in % des NTFV*
Luxemburg	79,99
Deutschland	5,68
Venezuela	2,73
Vereinigte Staaten	1,06
Frankreich	0,31
Total	89,78

Währungsallokation

Währung	in % des NTFV*
EUR	85,99
USD	3,79
Total	89,78

Assetallokation

Assetart	in % des NTFV*
Fonds	85,99
Obligationen	2,73
Aktien	1,06
Total	89,78

* NTFV = Nettoteilfondsvermögen des Teilfonds, allfällige Abweichungen in den Totalisierungen sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen.

Der Anhang ist integraler Bestandteil dieses Berichts.

| HWB INVESTWORLD – INTERNATIONAL PORTFOLIO

Branchenallokation

Branche	in % des NTFV*
Anlagefonds	88,47
Länder	3,35
Derivate	0,03
Total	91,85

Länderallokation

Land	in % des NTFV*
Luxemburg	85,55
Venezuela	3,35
Vereinigte Staaten	2,94
Total	91,85

Währungsallokation

Währung	in % des NTFV*
EUR	85,55
USD	6,30
Total	91,85

| 20

Assetallokation

Assetart	in % des NTFV*
Fonds	88,47
Obligationen	3,35
Derivate	0,03
Total	91,85

* NTFV = Nettoteilfondsvermögen, allfällige Abweichungen in den Totalisierungen sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen.

Der Anhang ist integraler Bestandteil dieses Berichts.

ANHANG ZUM GEPRÜFTEN JAHRESBERICHT PER 31.12.2024

1. ALLGEMEINE ANGABEN ÜBER DEN FONDS

Der Fonds HWB InvestWorld („Fonds“) ist ein nach luxemburgischem Recht in der Form eines fonds commun de placement errichtetes Sondervermögen aus Wertpapieren und sonstigen Vermögenswerten.

Der Fonds unterliegt den Bedingungen gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen, in seiner aktuell gültigen Fassung (das "Gesetz vom 17. Dezember 2010") und erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2009/65/EG. Der vorliegende Bericht wurde gemäß den in Luxemburg geltenden Vorschriften unter Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

Der Jahresbericht des Fonds wird in EUR ausgedrückt.

Das Rechnungsjahr des Fonds beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

2. JAHRESABSCHLUSS

Der Jahresabschluss wird in Übereinstimmung mit den in Luxemburg gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses sowie unter der Annahme der Unternehmensfortführung erstellt.

| 21

3. GRUNDSÄTZE FÜR DIE BEWERTUNG SOWIE DIE BERECHNUNG DES NETTOINVENTARWERTS

Der Wert eines Anteils ("Anteilwert") lautet auf die im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegte Währung ("Fondswährung"). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft oder einem von ihr beauftragten Dritten an jedem im Sonderreglement des jeweiligen Fonds festgelegten Tag ("Bewertungstag") berechnet. Sofern im Sonderreglement nicht anders geregelt, gilt als Bewertungstag jeder Bankarbeitstag in Luxemburg mit Ausnahme des 24. und 31. Dezembers eines jeden Jahres.

Die Berechnung des Anteilwertes des Fonds erfolgt durch Teilung des Netto-Fondsvermögens durch die Zahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile dieses Fonds. Anteilbruchteile werden bei der Berechnung des Anteilwertes mit drei Dezimalstellen nach dem Komma berücksichtigt.

3.1 Die im Fondsvermögen befindlichen Vermögenswerte werden nach folgenden Grundsätzen bewertet:

- a) Die in einem Fonds enthaltenen offenen Zielfondsanteile werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Rücknahmepreis bewertet.
- b) Der Wert von Kassenbeständen oder Bankguthaben, sonstigen ausstehenden Forderungen, vorausbezahlten Auslagen, Bardividenden und erklärten oder aufgelaufenen und noch nicht erhaltenen Zinsen entspricht dem jeweiligen Nennbetrag, es sei denn, dass dieser wahrscheinlich nicht voll bezahlt oder erhalten werden kann, in welchem Falle der Wert unter Einschluss eines angemessenen Abschlages ermittelt wird, um den tatsächlichen Wert zu erhalten.
- c) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einer Börse notiert oder gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Kurses an der Börse, welche normalerweise der Hauptmarkt dieses Wertpapiers ist, ermittelt. Wenn ein Wertpapier oder sonstiger Vermögenswert an mehreren Börsen notiert ist, ist grundsätzlich der letzte gehandelte Kurs an jener Börse bzw. an jenem Regelmäßigen Markt maßgebend, welcher der Hauptmarkt für diesen Vermögenswert ist.
- d) Der Wert von Vermögenswerten, welche an einem anderen geregelten Markt (entsprechend der Definition in Artikel 4 des Allgemeinen Verwaltungsreglements) gehandelt werden, wird auf der Grundlage des letzten verfügbaren Preises ermittelt.

- e) Sofern ein Vermögenswert nicht an einer Börse oder auf einem anderen geregelten Markt notiert oder gehandelt wird oder sofern für Vermögenswerte, welche an einer Börse oder auf einem anderen Markt wie vorerwähnt notiert oder gehandelt werden, die Kurse entsprechend den Regelungen in (a), (b) oder (c) den tatsächlichen Marktwert der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen widerspiegeln, wird der Wert solcher Vermögenswerte auf der Grundlage des vernünftigerweise vorhersehbaren Verkaufspreises nach einer vorsichtigen Einschätzung oder im Falle eines Fonds auf Grundlage des bei einer Rücknahme oder Veräußerung wahrscheinlich zu erzielenden Preises ermittelt. Die Verwaltungsgesellschaft wendet in diesem Fall angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.
- f) Der Verkehrswert von Futures oder Optionen, welche an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, wird grundsätzlich auf der Grundlage der letzten verfügbaren Abwicklungspreise solcher Verträge an den Börsen oder organisierten Märkten, auf welchen diese Futures oder Optionen von dem jeweiligen Fonds gehandelt werden, berechnet. Sollte ein Abwicklungspreis nicht vorliegen, kann die Bewertung anhand des Geld- oder Midkurses erfolgen. Der Liquidationswert von Forwards oder Optionen, die nicht an Börsen oder anderen organisierten Märkten gehandelt werden, entspricht dem jeweiligen Nettoliquidationswert, wie er gemäß den Richtlinien der Verwaltungsgesellschaft auf einer konsistent für alle verschiedenen Arten von Verträgen angewandten Grundlage festgestellt wird. Sofern ein Future, ein Forward oder eine Option an einem Tag, für welchen der Nettovermögenswert bestimmt wird, nicht liquidiert werden kann, wird die Bewertungsgrundlage für einen solchen Vertrag von der Verwaltungsgesellschaft in angemessener und vernünftiger Weise bestimmt.
- g) Der Wert von Geldmarktinstrumenten, die nicht an einer Börse notiert oder auf einem anderen Geregelten Markt gehandelt werden, wird modelltheoretisch (DCF- bzw. Barwertverfahren) ermittelt.
- h) Sämtliche sonstigen Wertpapiere oder sonstigen Vermögenswerte werden zu ihrem angemessenen Marktwert bewertet, wie dieser nach Treu und Glauben und entsprechend dem der Verwaltungsgesellschaft aufzustellenden Verfahren zu bestimmen ist.

| 22

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung eines Fonds ausgedrückt sind, wird in diese Währung zu den zuletzt verfügbaren Devisenkursen umgerechnet. Wenn solche Kurse nicht verfügbar sind, wird der Wechselkurs nach Treu und Glauben und nach dem von der Verwaltungsgesellschaft aufgestellten Verfahren bestimmt.

Die Verwaltungsgesellschaft kann nach eigenem Ermessen andere Bewertungsmethoden zulassen, wenn sie dieses im Interesse einer angemesseneren Bewertung eines Vermögenswertes des jeweiligen Fonds für angebracht hält.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, wenn es seit der Ermittlung des Anteilwertes beträchtliche Bewegungen an den betreffenden Börsen und/oder Märkten gegeben hat, noch am selben Tag weitere Anteilwertberechnungen vorzunehmen. Unter diesen Umständen werden alle für diesen Bewertungstag eingegangenen Anträge auf Zeichnung und Rücknahme zum ersten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet. Sofern im Sonderreglement des jeweiligen Fonds nicht anders geregelt, können Anträge auf Zeichnung und Rücknahme, die nach 16.00 Uhr dieses luxemburger Bankarbeitstages eingegangen sind, zum zweiten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet werden, Anträge, die nach Feststellung des zweiten Nettoinventarwertes eingehen, können zum dritten festgestellten Nettoinventarwert dieses Tages abgerechnet werden usw.

- 3.2 Sofern für den Fonds unterschiedliche Anteilklassen gemäß Artikel 5 Absatz 2 des Allgemeinen Verwaltungsreglements eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:
 - a) Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den unter Absatz 1 dieses Artikels aufgeführten Kriterien für jede Anteilklasse separat.
 - b) Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Netto-Fondsvermögens.
- 3.3 Für den Fonds kann ein Ertrags- und Aufwandsausgleich durchgeführt werden. Sofern für den Fonds unterschiedliche Anteilklassen bestehen und ein Ertrags- und Aufwandsausgleich durchgeführt wird, ist der Ertrags- und Aufwandsausgleich für jede Anteilklasse separat durchzuführen.

3.4 Die Verwaltungsgesellschaft kann für umfangreiche Rücknahmeanträge, die nicht aus den liquiden Mitteln und zulässigen Kreditaufnahmen des Fonds befriedigt werden können, den Anteilwert auf der Basis der Kurse des Bewertungstages bestimmen, an welchem sie für den Fonds die erforderlichen Wertpapierverkäufe vornimmt; dies gilt dann auch für gleichzeitig eingereichte Zeichnungsanträge für den Fonds. Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, für den Fonds die Berechnung des Anteilwertes zeitweilig einzustellen, wenn und solange Umstände vorliegen, die diese Einstellung erforderlich machen und wenn die Einstellung unter Berücksichtigung der Interessen der Anteilinhaber gerechtfertigt ist, insbesondere:

1. während der Zeit, in welcher eine Börse oder ein anderer Markt, an dem ein wesentlicher Teil der Vermögenswerte des Fonds amtlich notiert oder gehandelt wird, geschlossen ist oder der Handel an dieser Börse bzw. an dem entsprechenden Markt ausgesetzt oder eingeschränkt wurde;
2. in Notlagen, wenn die Verwaltungsgesellschaft über Anlagen des Fonds nicht verfügen kann oder es ihr unmöglich ist, den Gegenwert der Anlagekäufe oder -verkäufe frei zu transferieren oder die Berechnung des Anteilwertes ordnungsgemäß durchzuführen.

Die Anteilinhaber werden über die Aussetzung beziehungsweise Wiederaufnahme der Anteilwertberechnung ordnungsgemäß informiert.

Die Verwaltungsgesellschaft wird die Aussetzung beziehungsweise Wiederaufnahme der Anteilwertberechnung unverzüglich gemäß den gesetzlichen und prospektualen Bestimmungen in den Ländern veröffentlichen, in denen Anteile des Fonds zum öffentlichen Vertrieb zugelassen sind, sowie allen Anteilinhabern mitteilen, die Anteile zur Rücknahme angeboten haben.

Die Zeichnungs-, Rücknahme- oder Umtauschanträge können im Falle einer Aussetzung der Berechnung des Anteilwertes vom Anteilinhaber bis zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Wiederaufnahme der Anteilwertberechnung widerrufen werden.

4. ERLÄUTERUNGEN ZUR ZUSAMMENSETZUNG DES NETTOTEILFONDSVERMÖGENS

4.1 Bankguthaben

Die Bankguthaben setzen sich zum 31.12.2024 aus den folgenden Beträgen zusammen:

HWB InvestWorld – Europe Portfolio

Bankguthaben bei Verwahrstelle	Währung	Gegenwert in EUR
73,36	CAD	49,26
1.919.505,05	EUR	1.919.505,05
0,04	GBP	0,05
458.588,03	USD	442.867,63
		2.362.421,99

HWB InvestWorld – International Portfolio

Bankguthaben bei Verwahrstelle	Währung	Gegenwert in EUR
110,39	CAD	74,12
2.877.393,25	EUR	2.877.393,25
0,09	GBP	0,11
		2.877.467,48

4.2 Wertpapiere zum Kurswert

Die börsennotierten Wertpapiere werden mit den zuletzt verfügbaren Börsenkursen per 31.12.2024 bewertet.

4.3 Derivate

Die Futures werden wie unter Punkt 3.2 f) beschrieben bewertet.

4.4 Bankverbindlichkeiten

Zum Berichtszeitpunkt waren folgende Bankkonten negativ. Diese setzten sich wie folgt zusammen:

HWB Invest World – Europe Portfolio

Bankverbindlichkeiten bei Verwahrstelle	Währung	Gegenwert in EUR
-5,65	AUD	-3,38
-0,04	CHF	-0,04
		-3,42

HWB Invest World – International Portfolio

Bankverbindlichkeiten bei Verwahrstelle	Währung	Gegenwert in EUR
-8,41	AUD	-5,03
-0,09	CHF	-0,10
-304,00	JPY	-1,87
-559.072,85	USD	-539.907,83
		-539.914,83

4.5 Verbindlichkeiten aus Variation Margin

Verbindlichkeiten aus Variation Margin sind finanzielle Verpflichtungen, die aus der täglichen Anpassung der Sicherheiten (Margin) im Rahmen eines Futures entstehen.

4.6 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten enthalten die noch nicht gezahlten Aufwendungen des laufenden Geschäftsjahres. Hierbei handelt es sich unter anderem um die Verwaltungsvergütung, die Verwahrstellenvergütung, Investmentmanagervergütung sowie die Taxe d'abonnement und die Prüfkosten.

5. ERTRÄGE

5.1 Erträge aus Bankguthaben

Die Erträge aus Bankguthaben beinhalten die erhaltenen Guthabenzinsen für die Bankkonten in Aufstellung 4.1 Bankguthaben.

5.2 Zinserträge aus Wertpapieren

Die Zinserträge enthalten die bereits erhaltenen als auch die bis zum Bilanzstichtag abgegrenzten Zinsen aus Wertpapieren nach Abzug von Quellensteuern.

5.3 Erträge aus Zielfonds

Die Erträge aus Zielfonds enthalten die vereinnahmten Ausschüttungen der jeweiligen Zielfonds.

6. AUFWENDUNGEN

6.1 Zinsaufwand aus Geldanlagen

Diese Position beinhaltet gezahlte Zinsen für überzogene Bankkonten innerhalb des Geschäftsjahres.

6.2 Prüfungskosten

Diese Position beinhaltet die Kosten für die Prüfung des Jahresabschlusses.

6.3 Taxe d'abonnement

Das Fondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer "taxe d'abonnement" von derzeit jährlich 0,05%, zahlbar pro Quartal auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Nettoteilfondsvermögen. Diese Steuer entfällt für den Teil des Fondsvermögens, der in Anteilen solcher anderer Organismen für gemeinsame Anlagen angelegt ist, die bereits der taxe d'abonnement nach den einschlägigen Bestimmungen des luxemburgischen Rechts unterworfen sind. Sofern einzelne Anteilklassen institutionellen Anlegern vorbehalten sind, unterliegt die entsprechende Anteilklasse einer „taxe d'abonnement“ von derzeit 0,01% pro Jahr auf das Nettovermögen der entsprechenden Anteilklasse.

| 25

6.4 Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für ihre Dienstleistungen eine jährliche Verwaltungsgebühr in Höhe von bis zu 0,20% p.a. berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens. Die Vergütung der Zentralverwaltungsstelle zzgl. einer etwaigen Mehrwertsteuer wird aus der Verwaltungsvergütung gezahlt.

6.5 Investmentmanagervergütung

Der Investmentmanager erhält für seine Dienstleistungen eine jährliche Investmentmanagement Gebühr in Höhe von bis zu 1,75% p.a.. Die vorgenannte Investmentmanagervergütung ist bewertungstäglich auf das Netto-Fondsvermögen des vorangegangenen Bewertungstages zu berechnen und monatlich nachträglich auszusahlen.

6.6 Verwahrstellenvergütung

Die Verwahrstelle erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Verwahrstellenvertrag eine Vergütung in Höhe von bis zu 0,075% p.a. berechnet auf Basis des durchschnittlichen, täglich ermittelten Nettoteilfondsvermögens, mindestens 8.000,- EUR p.a. zzgl. etwaig anfallender Umsatzsteuer.

6.7 Register- und Transferstellenvergütung

Die Register und Transferstelle erhält eine vierteljährliche Vergütung, die in ihrer Grundlage und Höhe als banküblich zu betrachten ist.

6.8 Sonstige Aufwendungen

Diese Position beinhaltet u.a. die Gebühren der Aufsichtsbehörden, Reporting- und Veröffentlichungskosten.

6.9 Ertrags- und Aufwandsausgleich

Unter dem Ertrags- und Aufwandsausgleich versteht man den während eines Geschäftsjahres kumulierten Wert der ordentlichen Nettoerträge, die der Anteilsinhaber beim Kauf von Anteilen im Ausgabepreis mitbezahlt und beim Verkauf von Anteilen zum Rücknahmepreis vergütet erhält.

7. UMRECHNUNGSKURSE

Für die Umrechnung sämtlicher in Währung lautender Vermögensgegenstände und Verbindlichkeiten, die nicht auf Euro lauten, wurden für den Fonds die nachfolgenden Devisenkurse zum 31.12.2024 angewandt:

1 EUR	AUD 1,6725
1 EUR	CAD 1,4893
1 EUR	CHF 0,9384
1 EUR	GBP 0,8268
1 EUR	HKD 8,0437
1 EUR	JPY 162,7386
1 EUR	SGD 1,4126
1 EUR	USD 1,0355

8. REALISIERTE KAPITALGEWINNE UND -VERLUSTE

Investitionen in Wertpapiere werden auf der Grundlage des Handelsdatums verbucht. Realisierte Gewinne und Verluste aus dem Verkauf von Wertpapieranlagen werden auf der Basis von Durchschnittskosten berechnet und beinhalten Transaktionskosten.

9. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN ZUM WERTPAPIERBESTAND

9.1 Bewertung der Wertpapiere für die im Berichtszeitraum keine Zinszahlungen erfolgten

Zum Berichtsstichtag war der HWB InvestWorld – Europe Portfolio wie folgt in Wertpapiere investiert, für die im Berichtszeitraum keine Zinszahlungen erfolgten:

ISIN	Bezeichnung	Anteil vom Nettoteilfondsvermögen
US922646AS37	9,250% Venezuela, Boliv. Republik DL-Bonds 1997(27)	2,73%

Zum Berichtsstichtag war der HWB InvestWorld – International Portfolio wie folgt in Wertpapiere investiert, für die im Berichtszeitraum keine Zinszahlungen erfolgten:

ISIN	Bezeichnung	Anteil vom Nettoteilfondsvermögen
US922646AS37	9,250% Venezuela, Boliv. Republik DL-Bonds 1997(27)	3,35%

Hinsichtlich der gehaltenen Venezuela-Anleihen, ist die Bewertbarkeit- und Handelbarkeit gegeben. Auch sind keine relevanten Sachverhalte bekannt, die auf die Handelbarkeit bzw. Bewertbarkeit wesentliche negative Auswirkungen haben. Die gehaltenen staatlichen Anleihen sind aus unserer Sicht nicht Gegenstand der zeitlich befristete Sanktionserleichterung der OFAC (18. Oktober 2023 bis neu 31. Mai 2024) sondern wurden in einer eigenen General License der OFAC (ebenfalls per 18. Oktober 2023) geregelt, welche einen unbefristeten Charakter einnimmt. Die Sanktionen wurden Ende Oktober 2024 letztmalig geprüft und keine Verendung festgestellt.

10. AUFSTELLUNG ÜBER DIE ENTWICKLUNG DES WERTPAPIERBESTANDES

| 27

Auf Anfrage ist am eingetragenen Sitz der Verwaltungsgesellschaft sowie bei der Zahl- und Informationsstelle eine kostenfreie Aufstellung mit detaillierten Angaben über sämtliche während des Berichtszeitraums getätigten Käufe und Verkäufe erhältlich.

11. ERTRAGSVERWENDUNG

Die Erträge der angebotenen Anteilklassen werden wie folgt verwendet:

HWB InvestWorld – Europe Portfolio	
Anteilklass A	Thesaurierend
HWB InvestWorld – International Portfolio	
Anteilklass A	Thesaurierend

12. WESENTLICHE EREIGNISSE WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS

Die bisherige Verwaltungsgesellschaft LRI Invest S.A. hat den Fonds zum 1. März 2024 an die 1741 Fund Services S.A. als neue Verwaltungsgesellschaft übertragen. Damit einher ging ebenfalls der Wechsel der Zentralverwaltungsstelle, und der Informationsstelle in Deutschland. Die Zahlstelle in Deutschland konnte entfallen. Diese Veränderungen sind auf den Seiten 4 und 5 dieses Berichtes dargestellt. Weitere wichtige Ereignisse sind nicht zu berichten.

13. WICHTIGE EREIGNISSE NACH ENDE DES BERICHTSZEITRAUMS

Zum 4. Februar 2025 ist die Rolle des Investmentmanagers von der HWB Capital Management S.A. auf die 1741 Fund Management AG übergegangen.

Zum 7. April 2025 ist die Verwaltung des Fonds von der bisherigen Verwaltungsgesellschaft 1741 Fund Services S.A., Remerschen, an die 1741 Fund Management AG, Vaduz, handelnd durch ihre Niederlassung Luxembourg, übertragen worden.

UNGEPRÜFTE ZUSÄTZLICHE ANGABEN

| TER

TER berechnet basierend auf Empfehlungen und Vorgaben der ESMA gemäss CESR 09-949 bzw. CESR 09-1028. Die TER der Anlagen in Zielfonds sind in der TER enthalten, sofern zum Berichtsstichtag mehr wie 10% des Nettofondsvermögens des jeweiligen Teilfonds in Zielfonds investiert ist. Die TER stellt die Gebühren exklusive Performance-Fee und Zinsen dar.

Die synthetische Total Expense Ratio (TER) betrug im Geschäftsjahr:

Fonds	in % des durchschnittlichen NTFV*
HWB InvestWorld – Europe Portfolio	3,11
HWB InvestWorld – International Portfolio	3,65

Die synthetische Total Expense Ratio unter Berücksichtigung der Performance Fee (TER inkl. PF) betrug im Geschäftsjahr:

Fonds	in % des durchschnittlichen NTFV*
HWB InvestWorld – Europe Portfolio	3,11
HWB InvestWorld – International Portfolio	3,65

| 29

| RISIKOMANAGEMENT

Global Exposure

Das Global Exposure aller Teilfonds wird auf der Grundlage des Commitment-Ansatzes in Übereinstimmung mit der in den ESMA-Leitlinien 10-788 CESR beschriebenen Methodik berechnet.

Bis 29.02.2024 wurde der relative Value at Risk-Ansatz angewendet

HWB InvestWorld – Europe Portfolio	
Referenzportfolio	MSCI World (EUR)
Regulatorisches Limit	200%
Minimale Auslastung des VaR-Limits	31,90%
Maximale Auslastung des VaR-Limits	53,60%
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	40,28%

Für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 29.02.2024 wurden die Risikokennzahlen auf Basis des Verfahrens der Historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von zwei Jahren berechnet.

* NTFV = Nettoteilfondsvermögen, allfällige Abweichungen in den Totalisierungen sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen.

Bis 29.02.2024 wurde der relative Value at Risk-Ansatz angewendet

HWB InvestWorld – International Portfolio	
Referenzportfolio	MSCI World (EUR)
Regulatorisches Limit	200%
Minimale Auslastung des VaR-Limits	29,95%
Maximale Auslastung des VaR-Limits	59,95%
Durchschnittliche Auslastung des VaR-Limits	41,90%

Für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 29.02.2024 wurden die Risikokennzahlen auf Basis des Verfahrens der Historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 20 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von zwei Jahren berechnet.

Hebelwirkung

Im Rahmen der Ermittlung der Hebelwirkung wird der Ansatz gemäß Punkt 3 der Box 24 der ESMA-Empfehlung 10-788 herangezogen, in welchem die Summe der Nominalwerte der derivativen Positionen bzw. deren Basiswertäquivalente als Berechnungsgrundlage verwendet werden. Dabei ist zu berücksichtigen, dass sich zukünftig sowohl die Gewichtung der einzelnen Derivatepositionen als auch die Ausprägungen der Risikofaktoren für jedes derivative Instrument durch neue Marktgegebenheiten im Zeitverlauf ändern können und es somit zu Abweichungen der erwarteten Hebelwirkung gemäß Verkaufsprospekt kommen kann. Der Anleger muss insofern damit rechnen, dass sich auch die erwartete Hebelwirkung ändern kann. Darüber hinaus sei darauf hingewiesen, dass derivative Finanzinstrumente auch teilweise oder vollständig zur Absicherung von Risiken eingesetzt werden können.

Fonds	Durchschnittliche Hebelwirkung des Geschäftsjahres
HWB InvestWorld – Europe Portfolio	10,49%
HWB InvestWorld – International Portfolio	15,71%

| VERGÜTUNGSINFORMATIONEN 1741 FUND SERVICES S.A.

Die nachfolgenden Aufstellungen enthalten die gesetzlich vorgesehenen Vergütungsinformationen aller Mitarbeitenden der 1741 Fund Services S.A. (die „Gesellschaft“) im Zusammenhang mit den von der Gesellschaft verwalteten Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren („OGAW“).

Diese Vergütung wurde an Mitarbeitende der Gesellschaft für die Verwaltung sämtlicher von der Gesellschaft verwalteten Fonds entrichtet. Nur ein Anteil davon wurde zur Entschädigung der für die Fonds erbrachten Leistungen aufgewendet.

Die von der Gesellschaft verwalteten luxemburgischen OGAW und deren Volumen sind auf www.fundsquare.net einsehbar. Die Vergütungsgrundsätze der 1741 Gruppe können auf der Website <https://www.1741group.lu/publikationen/> (Tab “Vergütungsgrundsätze”) eingesehen werden.

Die von Dienstleistern, bspw. delegierten Vermögensverwaltern, ihrerseits an identifizierte Mitarbeitende ausgerichteten Vergütungen sind nicht reflektiert.

Gesamtvergütung¹ der Gesellschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr (2024)	EUR 590.000
davon feste Vergütung	EUR 580.000
davon variable Vergütung ²	EUR 10.000
Gesamtanzahl der Mitarbeitenden der Gesellschaft per (31.12.2024)	6 Mitarbeiter
Davon Führungskräfte und andere Risktaker der Gesellschaft per (31.12.2024)	3

Eigenkapital der Gesellschaft per 31.12.2024	EUR 1.003.688,20
---	-------------------------

Die Berechnung der Vergütungen erfolgt nach dem Bruttogesamtbetrag aller Zahlungen und Vorteile (inkl. geldwerter Sachzuwendungen, jedoch exklusive Arbeitgeberanteil), die von der Gesellschaft ausgezahlt bzw. diesen zugesprochen wurden, auch wenn die Vergütung vorerst nur rückgestellt und noch nicht ausbezahlt wurde.

Die Vergütungspolitik und deren Umsetzung in der Gesellschaft wird jährlich, zuletzt 2024, geprüft und das Prüfergebnis dem Verwaltungsrat zur Kenntnis gebracht. Der Bericht dient dem Verwaltungsrat auch als Basis für die Überwachung der von ihm festgelegten Grundsätze der Vergütungspolitik. Im Rahmen der genannten Überprüfungen sind keine wesentlichen Feststellungen getroffen und keine Unregelmäßigkeiten festgestellt worden.

Im Jahr 2024 wurden keine wesentlichen Veränderungen an der Vergütungspolitik vorgenommen.

¹ Die Gesamtvergütung bezieht sich auf alle Mitarbeiter der VV-Gesellschaft inklusiver Verwaltungsratsmitglieder. Als Vergütungsbetrag wird die Bruttovergütung, vor Abzug von Steuern und Arbeitnehmerbeträgen an Sozialversicherungseinrichtungen, resp. Die Bruttoentschädigung an den Verwaltungsrat ausgewiesen.

² Der ausgewiesene Betrag umfasst den Cash Bonus sowie den Wert von gegebenenfalls ins Eigentum der Mitarbeitenden übertragenen Vergütungsinstrumenten. Den zugewiesenen Vergütungsinstrumenten wird der gegenwärtige Wert beigemessen. Sofern die variable Vergütung zum Zeitpunkt der Berichterstattung noch nicht feststeht, ist ein Erwartungswert auszuweisen.

VERGÜTUNGSINFORMATIONEN HWB CAPITAL MANAGEMENT S.A.

Die Verwaltungsgesellschaft hat die Portfolioverwaltung in Bezug auf folgende Fonds

- HWB InvestWorld - Europe Portfolio
- HWB InvestWorld - International Portfolio

an die oben genannte Vermögensverwaltungsgesellschaft (kurz: «VV-Gesellschaft») delegiert. Nur ein Anteil der im folgenden ausgewiesenen Vergütung wurde zur Entschädigung von Vermögensverwaltungsleistungen für den gelisteten Fonds aufgewendet.

Gesamtvergütung³ der VV-Gesellschaft im abgelaufenen Geschäftsjahr (2024)	EUR 774.764,69
davon feste Vergütung	EUR 774.764,69
davon variable Vergütung ⁴	EUR 0
Gesamtanzahl der Mitarbeitenden der Gesellschaft per (30.09.2024)	8 Mitarbeiter

³ Die Gesamtvergütung bezieht sich auf alle Mitarbeiter der VV-Gesellschaft inklusiver Verwaltungsratsmitglieder. Als Vergütungsbetrag wird die Bruttovergütung, vor Abzug von Steuern und Arbeitnehmerbeträgen an Sozialversicherungseinrichtungen, resp. Die Bruttoentschädigung an den Verwaltungsrat ausgewiesen.

⁴ Der ausgewiesene Betrag umfasst den Cash Bonus sowie den Wert von gegebenenfalls ins Eigentum der Mitarbeitenden übertragenen Vergütungsinstrumenten. Den zugewiesenen Vergütungsinstrumenten wird der gegenwärtige Wert beigemessen. Sofern die variable Vergütung zum Zeitpunkt der Berichterstattung noch nicht feststeht, ist ein Erwartungswert auszuweisen.

Verordnung (EU) 2015/2365 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2015: Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Wiederverwendung

Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses unterliegt der Fonds den Veröffentlichungspflichten der SFTR. Während des Berichtszeitraums des Jahresabschlusses wurden jedoch keine entsprechenden Transaktionen getätigt.

| OFFENLEGUNG VON INFORMATIONEN ZUR NACHHALTIGKEIT

SFDR-Formulierungen

Die Verordnung (EU) 2019/2088 vom 27. November 2019 über die Offenlegung von Informationen zur Nachhaltigkeit im Finanzdienstleistungssektor (die "Verordnung") legt für die Gesellschaft harmonisierte Regeln zur Transparenz in Bezug auf die Integration von Nachhaltigkeitsrisiken und die Berücksichtigung negativer Nachhaltigkeitsauswirkungen in ihren Prozessen und die Bereitstellung von Nachhaltigkeitsinformationen fest.

So können beispielsweise Umwelt-, Sozial- und Governance-Fragen, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung ein Risiko darstellen, das als ein Ereignis oder eine Situation in den Bereichen Umwelt, Soziales oder Governance definiert wird, das bzw. die, falls es bzw. sie eintritt, eine wesentliche tatsächliche oder potenzielle nachteilige Auswirkung auf den Wert der Anlagen der Gesellschaft haben könnte.

Die wahrscheinlichen Auswirkungen solcher Risiken auf den Wert der Anlagen der Gesellschaft bestehen im Wesentlichen darin, dass sich die Anlagen der Gesellschaft, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsfaktoren getätigt worden wären, aufgrund eines Nachhaltigkeitsrisikos schlechter entwickeln als eine oder mehrere Anlagen, die nicht unter Berücksichtigung solcher Faktoren getätigt worden wären, oder dass die Gesellschaft unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsfaktoren Anlagen tätigt, die sich besser entwickeln als vergleichbare Anlagen.

| 33

Es ist anzumerken, dass es derzeit keine festen Rahmen oder Faktoren gibt, die bei der Bewertung der Nachhaltigkeit einer Investition zu berücksichtigen sind. Der entsprechende Rechtsrahmen befindet sich auf europäischer Ebene noch in der Entwicklung. Das Fehlen gemeinsamer Standards kann zu einer Divergenz zwischen den Akteuren in ihren jeweiligen Ansätzen in dieser Angelegenheit führen und somit eine gewisse Subjektivität der gleichen Akteure in Bezug auf die Bereiche Umwelt, Soziales oder Governance durch die Einführung eines Beurteilungsfaktors und die verschiedenen Interpretationen in dieser Angelegenheit einführen. Ein weiterer wichtiger Punkt, der mit den vorangegangenen zusammenhängt, ist die Tatsache, dass die von den Datenlieferanten stammenden Informationen im Umwelt-, Sozial- oder Governance-Bereich unvollständig, nicht verfügbar oder ungenau sein können.

Schließlich ist es wahrscheinlich, dass sich der Ansatz in Bezug auf Umwelt-, Sozial- oder Governance-Fragen aufgrund zukünftiger gesetzlicher und regulatorischer Änderungen sowie der Marktpraxis weiterentwickelt. Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, die Bestimmungen zu erlassen, die sie für notwendig oder wünschenswert hält, um sicherzustellen, dass die Gesellschaft alle einschlägigen Anforderungen erfüllt. Insbesondere warten die Gesellschaft und die Verwaltungsgesellschaft auf die Fertigstellung der technischen Regulierungsstandards der Stufe 2. Gegebenenfalls kann dieses Dokument und/oder die Website der Verwaltungsgesellschaft aktualisiert werden, um zusätzliche Informationen aufzunehmen.

Diese Nachhaltigkeitsrisiken werden derzeit von der 1741 Fund Services S.A., die als Verwaltungsgesellschaft für das Risikomanagement der Gesellschaft zuständig ist, in Übereinstimmung mit der auf der Website der 1741 Fund Services S.A. veröffentlichten Politik zur Integration von Nachhaltigkeitsrisiken behandelt: www.1741group.lu. Gemäß Artikel 4 der Verordnung darf die Verwaltungsgesellschaft jedoch die negativen Auswirkungen von Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, wie sie in der Verordnung definiert sind, nicht berücksichtigen. Zum gegenwärtigen Zeitpunkt berücksichtigt die Verwaltungsgesellschaft solche Auswirkungen aus den folgenden Gründen nicht:

1. Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Prospekts bedürfen die regulatorischen Anforderungen sowie die Berücksichtigung negativer Nachhaltigkeitsauswirkungen auf freiwilliger Basis noch einer weiteren Klärung. Dies gilt insbesondere für die von der Europäischen Kommission noch anzunehmenden technischen Regulierungsstandards, in denen der Inhalt, die Methoden und die Darstellung von Informationen über Nachhaltigkeitsindikatoren in Bezug auf negative Klimaauswirkungen und andere negative Umweltauswirkungen, Soziales und Unternehmensführung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung sowie die Darstellung und der Inhalt von Informationen in Bezug auf die Förderung ökologischer oder sozialer Merkmale und nachhaltiger Anlageziele, die in vorvertraglichen Dokumenten, Jahresberichten und auf den Websites der Finanzmarktteilnehmer zu veröffentlichen sind, festgelegt werden, und
2. in Anbetracht der Anlagepolitik der Teilfonds der Gesellschaft ist zum Datum dieses Prospekts nicht sicher, dass qualitative und quantitative Daten zu Nachhaltigkeitsindikatoren, die von der Europäischen Kommission noch angenommen werden müssen, für alle betroffenen Emittenten und Finanzinstrumente öffentlich verfügbar sind.

| 34

Die Verwaltungsgesellschaft wird ihre Entscheidung neu bewerten, sobald der regulatorische Rahmen in Bezug auf die Berücksichtigung der negativen Auswirkungen ihrer Anlageentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren vollständig bekannt ist.

Der Fonds fällt weder unter Artikel 8 noch unter Artikel 9 der SFDR. Relevante Nachhaltigkeitsrisiken im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088, welche maßgeblich negative Auswirkungen auf die Rendite einer Investition haben könnten, werden in den Investitionsentscheidungsprozess nicht einbezogen und daher nicht fortlaufend bewertet. Dies ist in der Anlagestrategie des Teilfonds begründet, die primär auf die Erzielung einer risikooptimierten Rendite abzielt. Die Vermögenstitelselektion für den Teilfonds folgt vor allem diesen Gesichtspunkten. Mögliche Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken auf die Rendite des Fonds werden nicht erwartet, da von keinem wesentlichen negativen Einfluss der Nachhaltigkeitsrisiken auf die Rendite ausgegangen wird bzw. die Wertentwicklung des Finanzprodukts dadurch nicht wesentlich beeinflusst wird.

| HINWEISE FÜR ANLEGER IN DEUTSCHLAND

Die Verwaltungsgesellschaft hat den Vertrieb der Anteile des Fonds in der Bundesrepublik Deutschland gemäß § 310 Kapitalanlagegesetzbuch („KAGB“) der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“), angezeigt.

Kontakt- und Informationsstelle in Deutschland gemäß den Bestimmungen des Artikels 92 der EU-Richtlinie 2019/1160:

1741 Fund Management AG
Austrasse 59
FL-9490 Vaduz
Fürstentum Liechtenstein

Alle Zahlungen an Anleger (Verkaufserlöse, Ausschüttungen soweit einschlägig und alle anderen Zahlungen) können direkt durch die Zahlstelle in Luxemburg, die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Musbach, Luxemburg, bewirkt werden.

Anträge auf Zeichnung, Rückgabe und Umtausch von Anteilen des Fonds bzw. Teilfonds können bei der Register- und Transferstelle Moventum S.C.A., 12, rue Eugène Ruppert, L-2453 Luxemburg, Luxemburg, eingereicht werden.

Die aktuelle Fassung des Verkaufsprospektes einschliesslich der Satzung des Fonds, die Basisinformationsblätter, sowie der Jahres- und Halbjahresberichte sind auf Wunsch kostenfrei bei der Kontakt- und Informationsstelle in Deutschland in Papierform erhältlich. Diese Dokumente können zudem auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.1741group.lu heruntergeladen werden.

| 35

Außerdem stehen die im Zusammenhang mit dem Fonds bzw. Teilfonds abgeschlossenen Verträge (Verwahrstellenvertrag sowie Register- und Transferstellenvertrag etc.) auch bei der Kontakt- und Informationsstelle in Deutschland zur kostenlosen Einsichtnahme während der normalen Geschäftszeiten zur Verfügung.

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise der Anteile des Fonds bzw. Teilfonds, sowie alle sonstigen Mitteilungen an die Aktionäre sind ebenfalls kostenlos bei der Kontakt- und Informationsstelle in Deutschland erhältlich und auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft www.1741group.lu veröffentlicht.

Außerdem werden etwaige Mitteilungen an die Aktionäre entsprechend den gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Vorgaben im elektronischen Bundesanzeiger publiziert.

Zudem werden die Anleger in der Bundesrepublik Deutschland durch eine entsprechende Mitteilung im elektronischen Bundesanzeiger in folgenden Fällen informiert:

- Aussetzung der Rücknahme von Aktien des Fonds bzw. der Teilfonds;
- Kündigung der Verwaltung des Fonds oder dessen Abwicklung;
- Änderungen des Verwaltungsreglements, sofern diese Änderungen mit den bisherigen Anlagegrundsätzen nicht vereinbar sind, sie wesentliche Anlegerrechte berühren oder die Vergütungen und Aufwendungserstattungen betreffen, die aus dem Fondsvermögen entnommen werden können;
- Zusammenlegung des Fonds bzw. der Teilfonds mit einem oder mehreren anderen Fonds bzw. Teilfonds;
- Die Änderung des Fonds in einen Feeder-Fonds oder die Änderung eines Master-Fonds.